

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Dortmund
Juli 2018



**Sperrfrist:
31.07.2018, 09:55 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Dortmund
Berichtsmonat:	Juli 2018
Erstellungsdatum:	26.07.2018
Hinweise:	Sperrfrist: 31.07.2018, 09:55 Uhr
Nächster Veröffentlichungstermin:	30.08.2018
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Fax:	Fax: 0211 / 4306-470

Weiterführende statistische Informationen

Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de Register: "Statistik nach Themen" http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Juli 2018.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Abkürzungen und Zeichenerklärung

AA	Agentur für Arbeit
ABM	Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen
AGH	Arbeitsgelegenheiten
BA	Bundesagentur für Arbeit
BSI	Beschäftigung schaffende Infrastrukturmaßnahmen
dar.	darunter
dav.	davon
GSt	Geschäftsstellenbezirk
IT	Informationstechnologie
PSA	Personal-Service-Agentur
SGB	Sozialgesetzbuch
zkT	zugelassene kommunale Träger
I	insgesamt
M	Männer
F	Frauen
MD	Monatsdurchschnitt
ME	Monatsende
MS	Monatssumme
MM	Monatsmitte
MA	Monatsanfang
JA	Jahresanfang
JD	Jahresdurchschnitt
JE	Jahresende
JS	Jahressumme
r	berichtigte Zahl
s	geschätzte Zahl
u	unzuverlässige oder ungewisse Daten
0	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
-	nichts vorhanden
.	kein Nachweis vorhanden
...	Angaben fallen später an
*	Zahlenwerte 1 und 2 sowie korrespondierende Werte werden aus Datenschutzgründen nicht ausgewiesen
x	Nachweis nicht sinnvoll

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.

Statistische Hinweise

Revision der Statistik über gemeldete Berufsausbildungsstellen

Die Statistik der Bundesagentur für Arbeit hat die Konzeption der Statistik über Berufsausbildungsstellen weiterentwickelt. Dies führt zu qualitativen Verbesserungen und inhaltliche Erweiterungen, die den Ausbildungsmarkt präziser abbilden. Mit der Umstellung zum Jahresbeginn 2018 wurden die Daten rückwirkend bis einschließlich Berichtsjahr 2006/2007 revidiert und um verfeinerte statistische Auswertungsmöglichkeiten ergänzt.

Ausführliche Informationen der inhaltlichen Änderungen enthält der Methodenbericht „Weiterentwicklung der Berufsausbildungsstellen-Statistik“; die Auswirkungen der Revision werden beschrieben im Methodenbericht „Revision der Statistik über Berufsausbildungsstellen 2018“. Zu den Methodenberichten im Internet:

<https://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Grundlagen/Methodenberichte/Ausbildungsstellenmarkt/Methodenberichte-Ausbildungsstellenmarkt-Nav.html>

Revision der Beschäftigungsstatistik

Im Jahr 2016 waren aufgrund eines technischen Problems im Datenverarbeitungsprozess in größerem Umfang Arbeitgebermeldungen zur Sozialversicherung nicht in die Statistik-Datenverarbeitung eingeflossen. Diese Meldungen wurden im Jahr 2017 nachträglich aufgenommen, die Ergebnisse der Beschäftigungsstatistik neu ermittelt und die revidierten Daten am 03.01.2018 veröffentlicht.

Die Statistik der Bundesagentur für Arbeit schloss im Zuge dieser Revision zudem die bestehende Lücke bei den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zum Merkmal Arbeitszeit (Vollzeit/Teilzeit) für den Zeitraum Januar 2011 bis September 2012.

<https://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Grundlagen/Methodenberichte/Beschaeftigungsstatistik/Methodenberichte-Beschaeftigungsstatistik-Nav.html>

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Dortmund

Juli 2018

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	7
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	8
Komponenten der Unterbeschäftigung	9
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	11
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	12
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	13
Gemeldete Arbeitsstellen	14
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	15
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	16
Ausbildungsstellenmarkt	17
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	18
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	19
Geschäftsstellenbezirk Dortmund	20

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Dortmund
 Juli 2018

Merkmale	Jul 2018	Jun 2018	Mai 2018	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jul 2017		Jun 2017	Mai 2017	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	57.693	57.322	57.549	371	0,6	-3.297	-5,4	-6,4	-5,9	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	32.097	31.682	32.081	415	1,3	-2.271	-6,6	-6,9	-6,3	
55,7% Männer	17.893	17.827	18.058	66	0,4	-1.375	-7,1	-6,8	-6,2	
44,3% Frauen	14.204	13.855	14.023	349	2,5	-896	-5,9	-7,0	-6,3	
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	2.907	2.610	2.614	297	11,4	-376	-11,5	-13,3	-11,9	
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	571	497	492	74	14,9	-15	-2,6	-13,3	-14,9	
29,2% 50 Jahre und älter	9.359	9.429	9.514	-70	-0,7	-477	-4,8	-4,9	-4,1	
16,7% dar. 55 Jahre und älter	5.364	5.438	5.443	-74	-1,4	-196	-3,5	-3,2	-3,0	
40,0% Langzeitarbeitslose	12.838	12.897	12.986	-59	-0,5	-1.304	-9,2	-9,3	-9,7	
8,4% Schwerbehinderte Menschen	2.705	2.678	2.697	27	1,0	2	0,1	-1,0	-0,1	
35,7% Ausländer	11.454	11.308	11.515	146	1,3	-541	-4,5	-5,5	-3,3	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	7.298	5.660	6.731	1.638	28,9	-174	-2,3	-10,8	-1,0	
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.867	1.588	1.722	279	17,6	-187	-9,1	-1,9	-0,3	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	2.621	1.798	1.998	823	45,8	67	2,6	-6,6	1,5	
seit Jahresbeginn	47.160	39.862	34.202	x	x	-3.552	-7,0	-7,8	-7,3	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	6.894	6.071	7.306	823	13,6	-214	-3,0	-7,2	-1,8	
dar. in Erwerbstätigkeit	1.778	1.520	1.791	258	17,0	78	4,6	-2,8	-6,2	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.856	1.706	2.223	150	8,8	-53	-2,8	-9,9	4,5	
seit Jahresbeginn	46.699	39.805	33.734	x	x	-3.413	-6,8	-7,4	-7,5	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	10,2	10,1	10,2	x	x	x	11,1	11,0	11,1	
dar. Männer	10,5	10,5	10,6	x	x	x	11,5	11,4	11,5	
Frauen	9,9	9,6	9,8	x	x	x	10,6	10,5	10,5	
15 bis unter 25 Jahre	9,1	8,1	8,2	x	x	x	10,3	9,5	9,3	
15 bis unter 20 Jahre	9,1	7,9	7,8	x	x	x	9,2	9,0	9,1	
50 bis unter 65 Jahre	9,6	9,7	9,8	x	x	x	10,4	10,5	10,5	
55 bis unter 65 Jahre	9,7	9,8	9,8	x	x	x	10,4	10,5	10,5	
abhängige zivile Erwerbspersonen	11,2	11,1	11,2	x	x	x	12,2	12,1	12,1	
Unterbeschäftigung										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	36.676	36.376	36.755	300	0,8	-2.407	-6,2	-6,0	-5,4	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	44.496	44.441	44.858	55	0,1	-3.167	-6,6	-6,5	-5,9	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	44.643	44.582	45.011	61	0,1	-3.185	-6,7	-6,5	-5,9	
Unterbeschäftigungsquote	13,7	13,7	13,9	x	x	x	15,0	15,0	15,0	
Leistungsempfänger²⁾										
Arbeitslosengeld	5.944	5.697	5.634	247	4,3	-541	-8,3	-7,6	-7,9	
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	60.603	60.789	61.085	-187	-0,3	-2.251	-3,6	-3,3	-2,8	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	25.258	25.190	25.277	68	0,3	-192	-0,8	-1,1	-0,3	
Bedarfsgemeinschaften	43.822	43.915	44.131	-93	-0,2	-1.613	-3,5	-3,5	-3,1	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	1.911	1.839	2.032	72	3,9	136	7,7	17,1	10,6	
Zugang seit Jahresbeginn	12.668	10.757	8.918	x	x	-807	-6,0	-8,1	-12,0	
Bestand	7.281	6.971	7.103	310	4,4	531	7,9	-1,3	2,8	

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte am aktuellen Rand (beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei Monate, bei den SGB II-Daten für die letzten drei Monate).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Dortmund
 Juli 2018

Merkmale	Jul 2018	Jun 2018	Mai 2018	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2017		Jun 2017	Mai 2017
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	12.765	12.607	12.488	158	1,3	-942	-6,9	-7,8	-8,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.228	6.950	6.922	278	4,0	-637	-8,1	-6,6	-6,7
58,5% Männer	4.231	4.149	4.168	82	2,0	-547	-11,4	-8,0	-7,2
41,5% Frauen	2.997	2.801	2.754	196	7,0	-90	-2,9	-4,4	-6,0
12,8% 15 bis unter 25 Jahre	924	720	729	204	28,3	-145	-13,6	-10,8	-8,9
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	106	69	68	37	53,6	10	10,4	-17,9	-18,1
35,8% 50 Jahre und älter	2.591	2.613	2.596	-22	-0,8	-247	-8,7	-7,4	-7,9
25,6% dar. 55 Jahre und älter	1.850	1.891	1.893	-41	-2,2	-190	-9,3	-7,8	-6,9
14,3% Langzeitarbeitslose	1.033	1.048	1.043	-15	-1,4	-74	-6,7	-6,3	-8,3
9,8% Schwerbehinderte Menschen	706	720	707	-14	-1,9	-86	-10,9	-6,7	-7,0
24,7% Ausländer	1.788	1.770	1.760	18	1,0	-40	-2,2	1,1	1,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.355	1.745	1.953	610	35,0	-207	-8,1	-2,1	-3,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.138	946	1.014	192	20,3	-70	-5,8	2,5	-1,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	753	420	430	333	79,3	-118	-13,5	-7,3	-6,1
seit Jahresbeginn	14.812	12.457	10.712	x	x	-591	-3,8	-3,0	-3,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.880	1.579	2.089	301	19,1	-80	-4,1	-0,9	2,6
dar. in Erwerbstätigkeit	735	674	848	61	9,1	-67	-8,4	6,1	-6,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	441	339	545	102	30,1	-27	-5,8	-12,6	9,4
seit Jahresbeginn	13.105	11.225	9.646	x	x	-253	-1,9	-1,5	-1,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,2	2,2	x	x	x	2,5	2,4	2,4
dar. Männer	2,5	2,4	2,5	x	x	x	2,9	2,7	2,7
Frauen	2,1	1,9	1,9	x	x	x	2,2	2,1	2,1
15 bis unter 25 Jahre	2,9	2,2	2,3	x	x	x	3,4	2,5	2,5
15 bis unter 20 Jahre	1,7	1,1	1,1	x	x	x	1,5	1,3	1,3
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,7	2,7	x	x	x	3,0	3,0	3,0
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,4	3,4	x	x	x	3,8	3,8	3,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,4	2,4	x	x	x	2,8	2,6	2,6
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.723	7.480	7.441	243	3,2	-675	-8,0	-6,2	-6,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.983	8.767	8.778	216	2,5	-716	-7,4	-6,0	-5,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.124	8.903	8.927	221	2,5	-733	-7,4	-6,2	-5,9
Unterbeschäftigungsquote	2,8	2,7	2,7	x	x	x	3,1	3,0	3,0
Leistungsempfänger									
Arbeitslosengeld ²⁾	5.944	5.697	5.634	247	4,3	-541	-8,3	-7,6	-7,9

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Juni 2018 und Juli 2018; ohne Arbeitslosengeld bei Weiterbildung.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
 Agentur für Arbeit Dortmund
Juli 2018

Merkmale	Jul 2018	Jun 2018	Mai 2018	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2017		Jun 2017	Mai 2017
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	44.928	44.715	45.061	213	0,5	-2.355	-5,0	-5,9	-5,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	24.869	24.732	25.159	137	0,6	-1.634	-6,2	-6,9	-6,1
54,9% Männer	13.662	13.678	13.890	-16	-0,1	-828	-5,7	-6,4	-5,9
45,1% Frauen	11.207	11.054	11.269	153	1,4	-806	-6,7	-7,6	-6,3
8,0% 15 bis unter 25 Jahre	1.983	1.890	1.885	93	4,9	-231	-10,4	-14,2	-13,1
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	465	428	424	37	8,6	-25	-5,1	-12,5	-14,3
27,2% 50 Jahre und älter	6.768	6.816	6.918	-48	-0,7	-230	-3,3	-3,9	-2,6
14,1% dar. 55 Jahre und älter	3.514	3.547	3.550	-33	-0,9	-6	-0,2	-0,6	-0,7
47,5% Langzeitarbeitslose	11.805	11.849	11.943	-44	-0,4	-1.230	-9,4	-9,6	-9,8
8,0% Schwerbehinderte Menschen	1.999	1.958	1.990	41	2,1	88	4,6	1,3	2,5
38,9% Ausländer	9.666	9.538	9.755	128	1,3	-501	-4,9	-6,6	-4,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.943	3.915	4.778	1.028	26,3	33	0,7	-14,1	-0,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	729	642	708	87	13,6	-117	-13,8	-7,8	1,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.868	1.378	1.568	490	35,6	185	11,0	-6,4	3,8
seit Jahresbeginn	32.348	27.405	23.490	x	x	-2.961	-8,4	-9,8	-9,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.014	4.492	5.217	522	11,6	-134	-2,6	-9,3	-3,4
dar. in Erwerbstätigkeit	1.043	846	943	197	23,3	145	16,1	-8,9	-5,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.415	1.367	1.678	48	3,5	-26	-1,8	-9,2	2,9
seit Jahresbeginn	33.594	28.580	24.088	x	x	-3.160	-8,6	-9,6	-9,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,9	7,9	8,0	x	x	x	8,6	8,6	8,7
dar. Männer	8,1	8,1	8,2	x	x	x	8,7	8,7	8,8
Frauen	7,8	7,7	7,8	x	x	x	8,5	8,4	8,5
15 bis unter 25 Jahre	6,2	5,9	5,9	x	x	x	7,0	6,9	6,8
15 bis unter 20 Jahre	7,4	6,8	6,7	x	x	x	7,7	7,7	7,8
50 bis unter 65 Jahre	7,0	7,0	7,2	x	x	x	7,5	7,5	7,6
55 bis unter 65 Jahre	6,4	6,4	6,4	x	x	x	6,6	6,7	6,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,7	8,6	8,8	x	x	x	9,4	9,4	9,5
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	28.952	28.896	29.314	56	0,2	-1.733	-5,6	-5,9	-5,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	35.513	35.674	36.079	-161	-0,5	-2.451	-6,5	-6,6	-6,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	35.518	35.679	36.084	-161	-0,5	-2.453	-6,5	-6,6	-6,0
Unterbeschäftigungsquote	10,9	11,0	11,1	x	x	x	11,9	12,0	12,0
Leistungsempfänger									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte ²⁾	60.603	60.789	61.085	-187	-0,3	-2.251	-3,6	-3,3	-2,8
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte ²⁾	25.258	25.190	25.277	68	0,3	-192	-0,8	-1,1	-0,3
Bedarfsgemeinschaften ²⁾	43.822	43.915	44.131	-93	-0,2	-1.613	-3,5	-3,5	-3,1

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen,

d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Mai 2018 bis Juli 2018.

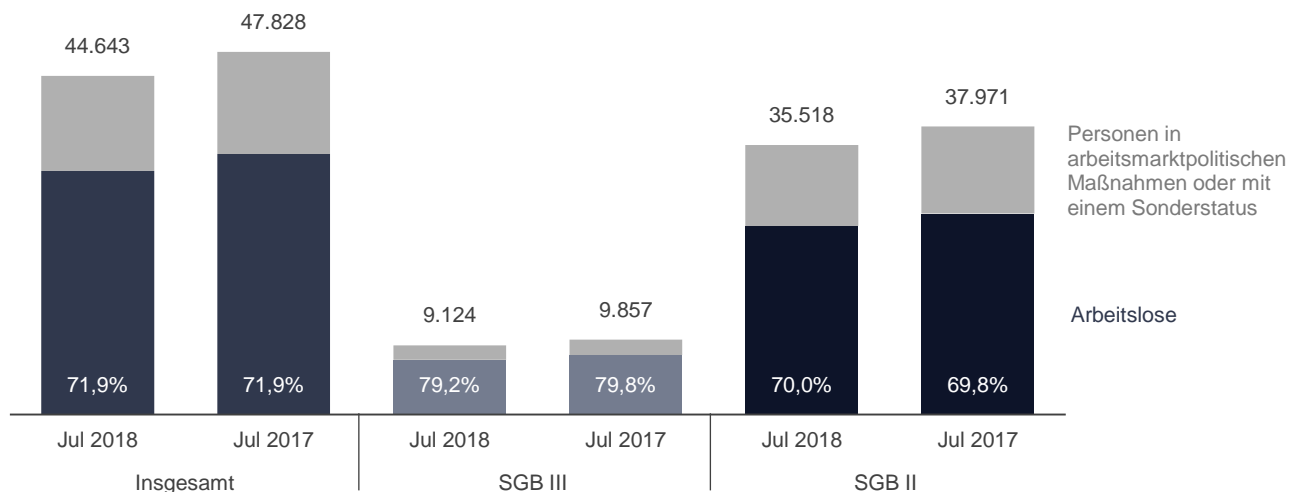
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Dortmund

Juli 2018

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jul 2018	Jun 2018	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Jul 2017		Jun 2017	Mai 2017
					absolut	in %		
Arbeitslosigkeit	32.097	31.682	415	1,3	-2.271	-6,6	-6,9	-6,3
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	4.579	4.694	-115	-2,4	-136	-2,9	0,5	0,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.473	1.643	-170	-10,3	-224	-13,2	-5,6	-9,1
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	3.106	3.051	55	1,8	88	2,9	4,1	6,3
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	36.676	36.376	300	0,8	-2.407	-6,2	-6,0	-5,4
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	7.820	8.065	-245	-3,0	-760	-8,9	-8,8	-8,1
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	2.029	2.093	-64	-3,1	-158	-7,2	-9,6	-11,4
Arbeitsgelegenheiten	1.334	1.350	-16	-1,2	-59	-4,2	-13,4	-15,8
Fremdförderung	3.078	3.303	-225	-6,8	-401	-11,5	-7,0	-2,1
Förderung von Arbeitsverhältnissen	307	333	-26	-7,8	-102	-24,9	-21,1	-16,3
Beschäftigungszuschuss	80	83	-3	-3,6	-10	-11,1	-10,8	-8,6
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	261	261	-	-	47	22,0	32,5	44,4
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	732	642	90	14,0	-76	-9,4	-8,7	-17,1
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	44.496	44.441	55	0,1	-3.167	-6,6	-6,5	-5,9
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	146	141	5	3,5	-19	-11,5	-18,0	-11,0
Gründungszuschuss	141	136	5	3,7	-17	-10,8	-18,6	-11,3
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	5	5	-	-	-2	-28,6	-	-
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	44.643	44.582	61	0,1	-3.185	-6,7	-6,5	-5,9
Unterbeschäftigungsquote	13,7	13,7	x	x	x	15,0	15,0	15,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	71,9	71,1	x	x	x	71,9	71,3	71,5

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Dortmund

Juli 2018

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jul 2018	Jun 2018	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jul 2017		Jun 2017	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	7.228	6.950	278	4,0	-637	-8,1	-6,6	-6,7
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	495	530	-35	-6,6	-38	-7,1	-0,2	1,2
Aktivierung und berufliche Eingliederung	495	530	-35	-6,6	-38	-7,1	-0,2	1,2
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.723	7.480	243	3,2	-675	-8,0	-6,2	-6,2
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.260	1.287	-27	-2,1	-41	-3,2	-4,7	-3,0
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	942	973	-31	-3,2	-41	-4,2	-6,8	-4,4
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	159	194	-35	-18,0	4	2,6	6,6	4,6
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	159	120	39	32,5	-4	-2,5	-3,2	-4,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.983	8.767	216	2,5	-716	-7,4	-6,0	-5,8
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	141	136	5	3,7	-17	-10,8	-18,6	-11,3
Gründungszuschuss	141	136	5	3,7	-17	-10,8	-18,6	-11,3
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.124	8.903	221	2,5	-733	-7,4	-6,2	-5,9
Unterbeschäftigungsquote	2,8	2,7	x	x	x	3,1	3,0	3,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	79,2	78,1	x	x	x	79,8	78,4	78,3
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	24.869	24.732	137	0,6	-1.634	-6,2	-6,9	-6,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	4.083	4.164	-81	-1,9	-99	-2,4	0,6	0,4
Aktivierung und berufliche Eingliederung	977	1.113	-136	-12,2	-187	-16,1	-7,9	-13,4
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	3.106	3.051	55	1,8	88	2,9	4,1	6,3
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	28.952	28.896	56	0,2	-1.733	-5,6	-5,9	-5,2
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	6.560	6.778	-218	-3,2	-719	-9,9	-9,5	-9,0
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	1.087	1.120	-33	-2,9	-117	-9,7	-11,9	-17,0
Arbeitsgelegenheiten	1.334	1.350	-16	-1,2	-59	-4,2	-13,4	-15,8
Fremdförderung	2.919	3.109	-190	-6,1	-405	-12,2	-7,7	-2,5
Förderung von Arbeitsverhältnissen	307	333	-26	-7,8	-102	-24,9	-21,1	-16,3
Beschäftigungszuschuss	80	83	-3	-3,6	-10	-11,1	-10,8	-8,6
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	261	261	-	-	47	22,0	32,5	44,4
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	573	522	51	9,8	-72	-11,2	-9,8	-20,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	35.513	35.674	-161	-0,5	-2.451	-6,5	-6,6	-6,0
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	5	5	-	-	-2	-28,6	-	-
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	5	5	-	-	-2	-28,6	-	-
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	35.518	35.679	-161	-0,5	-2.453	-6,5	-6,6	-6,0
Unterbeschäftigungsquote	10,9	11,0	x	x	x	11,9	12,0	12,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	70,0	69,3	x	x	x	69,8	69,5	69,8

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

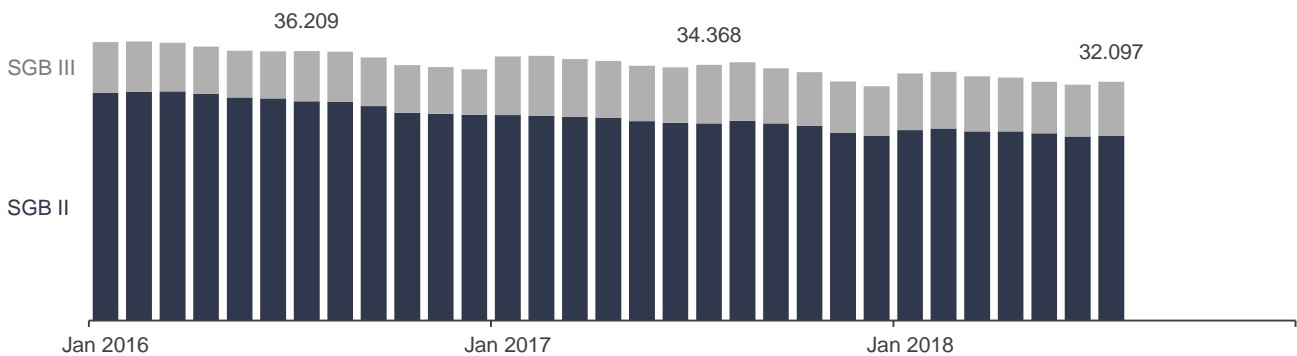
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Dortmund

Juli 2018

Die Arbeitslosigkeit ist im Juli um 415 auf 32.097 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 2.271 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 10,2%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 11,1% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 7.228, das sind 278 mehr als im Vormonat und 637 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,3%. Im Rechtskreis SGB II gab es 24.869 Arbeitslose, das ist ein Plus von 137 gegenüber Juni; im Vergleich zum Juli 2017 waren es 1.634 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 7,9%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jul 2018	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jul 2018	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	32.097	415	1,3	-2.271	-6,6	10,2	10,1	11,1
Männer	17.893	66	0,4	-1.375	-7,1	10,5	10,5	11,5
Frauen	14.204	349	2,5	-896	-5,9	9,9	9,6	10,6
15 bis unter 25 Jahre	2.907	297	11,4	-376	-11,5	9,1	8,1	10,3
15 bis unter 20 Jahre	571	74	14,9	-15	-2,6	9,1	7,9	9,2
50 Jahre und älter	9.359	-70	-0,7	-477	-4,8	9,6	9,7	10,4
55 Jahre und älter	5.364	-74	-1,4	-196	-3,5	9,7	9,8	10,4
Deutsche	20.578	266	1,3	-1.740	-7,8	7,8	7,7	8,5
Ausländer	11.454	146	1,3	-541	-4,5	x	x	x
Rechtskreis SGB III	7.228	278	4,0	-637	-8,1	2,3	2,2	2,5
Männer	4.231	82	2,0	-547	-11,4	2,5	2,4	2,9
Frauen	2.997	196	7,0	-90	-2,9	2,1	1,9	2,2
15 bis unter 25 Jahre	924	204	28,3	-145	-13,6	2,9	2,2	3,4
15 bis unter 20 Jahre	106	37	53,6	10	10,4	1,7	1,1	1,5
50 Jahre und älter	2.591	-22	-0,8	-247	-8,7	2,7	2,7	3,0
55 Jahre und älter	1.850	-41	-2,2	-190	-9,3	3,3	3,4	3,8
Deutsche	5.435	259	5,0	-599	-9,9	2,1	2,0	2,3
Ausländer	1.788	18	1,0	-40	-2,2	x	x	x
Rechtskreis SGB II	24.869	137	0,6	-1.634	-6,2	7,9	7,9	8,6
Männer	13.662	-16	-0,1	-828	-5,7	8,1	8,1	8,7
Frauen	11.207	153	1,4	-806	-6,7	7,8	7,7	8,5
15 bis unter 25 Jahre	1.983	93	4,9	-231	-10,4	6,2	5,9	7,0
15 bis unter 20 Jahre	465	37	8,6	-25	-5,1	7,4	6,8	7,7
50 Jahre und älter	6.768	-48	-0,7	-230	-3,3	7,0	7,0	7,5
55 Jahre und älter	3.514	-33	-0,9	-6	-0,2	6,4	6,4	6,6
Deutsche	15.143	7	0,0	-1.141	-7,0	5,7	5,7	6,2
Ausländer	9.666	128	1,3	-501	-4,9	x	x	x

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

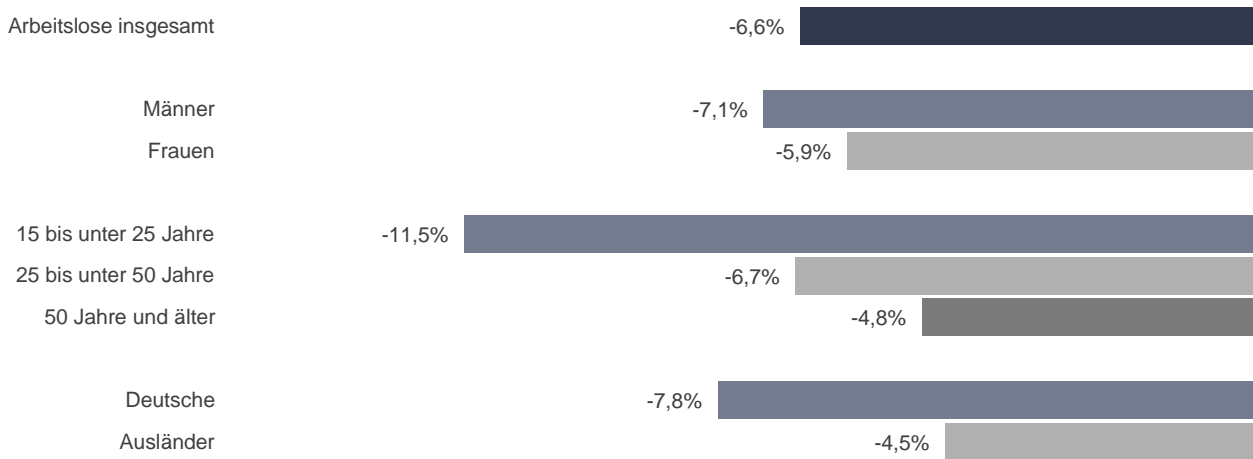
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Agentur für Arbeit Dortmund

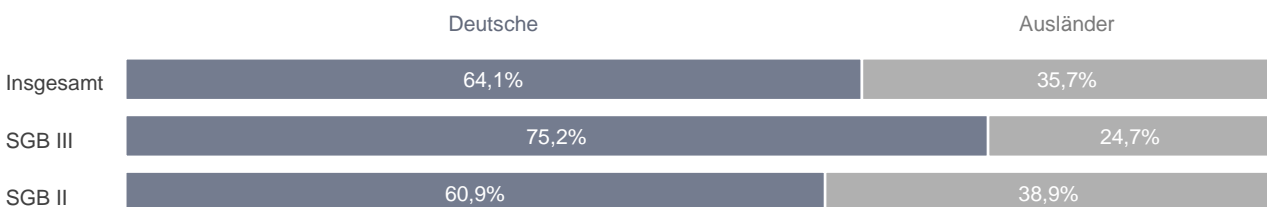
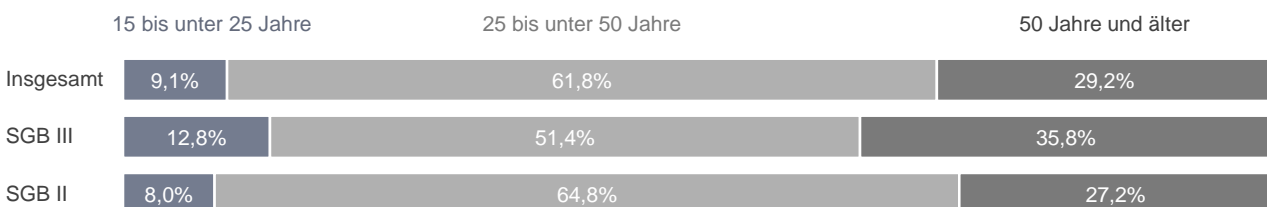
Juli 2018

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Rückgänge gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Juli von -11% bei 15- bis unter 25-Jährigen bis -5% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



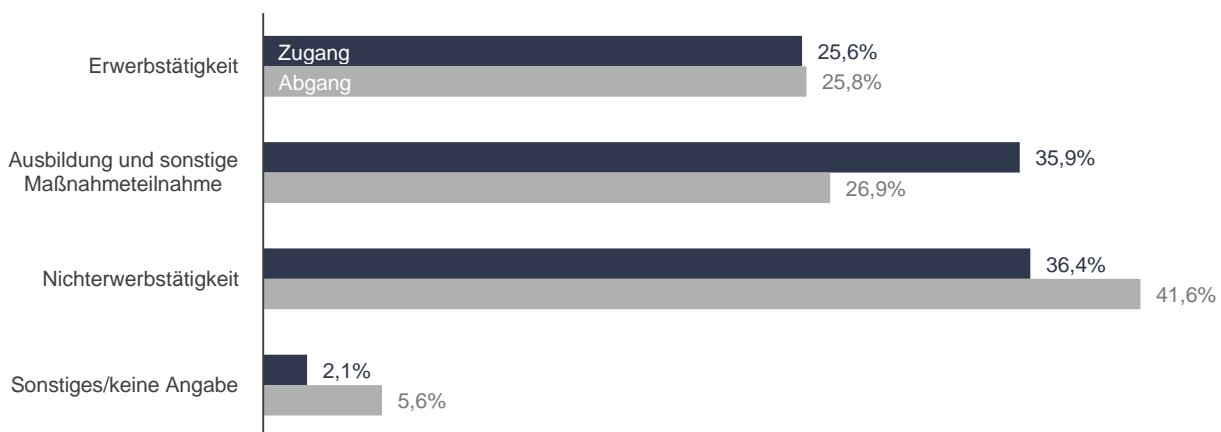
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Dortmund

Juli 2018

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Juli meldeten sich 7.298 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 174 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 6.894 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 214 weniger als im Juli 2017. Seit Jahresbeginn gab es 47.160 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 3.552 Meldungen. Dem gegenüber stehen 46.699 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 3.413 Abmeldungen. Im Juli meldeten sich 1.867 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 187 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 1.778 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 78 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jul 2018	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	7.298	1.638	28,9	-174	-2,3	47.160	-3.552	-7,0
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.867	279	17,6	-187	-9,1	13.740	-172	-1,2
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.625	250	18,2	-87	-5,1	12.216	190	1,6
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	128	5	4,1	-129	-50,2	878	-355	-28,8
Selbständigkeit	98	15	18,1	24	32,4	562	-8	-1,4
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	2.621	823	45,8	67	2,6	13.866	-1.513	-9,8
Nichterwerbstätigkeit	2.658	511	23,8	-4	-0,2	18.381	-1.203	-6,1
dar. Arbeitsunfähigkeit	1.851	318	20,7	39	2,2	12.877	-863	-6,3
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	730	164	29,0	-49	-6,3	5.040	-303	-5,7
Sonstiges/keine Angabe	152	25	19,7	-50	-24,8	1.173	-664	-36,1
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	6.894	823	13,6	-214	-3,0	46.699	-3.413	-6,8
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.778	258	17,0	78	4,6	11.618	-319	-2,7
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.524	235	18,2	47	3,2	10.009	-64	-0,6
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	155	17	12,3	31	25,0	1.007	-203	-16,8
Selbständigkeit	95	10	11,8	4	4,4	566	-40	-6,6
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.856	150	8,8	-53	-2,8	12.787	-1.610	-11,2
Nichterwerbstätigkeit	2.871	352	14,0	-228	-7,4	19.651	-1.047	-5,1
dar. Arbeitsunfähigkeit	1.914	184	10,6	-97	-4,8	13.532	-662	-4,7
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	714	72	11,2	-122	-14,6	4.734	-293	-5,8
Sonstiges/keine Angabe	389	63	19,3	-11	-2,8	2.643	-437	-14,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

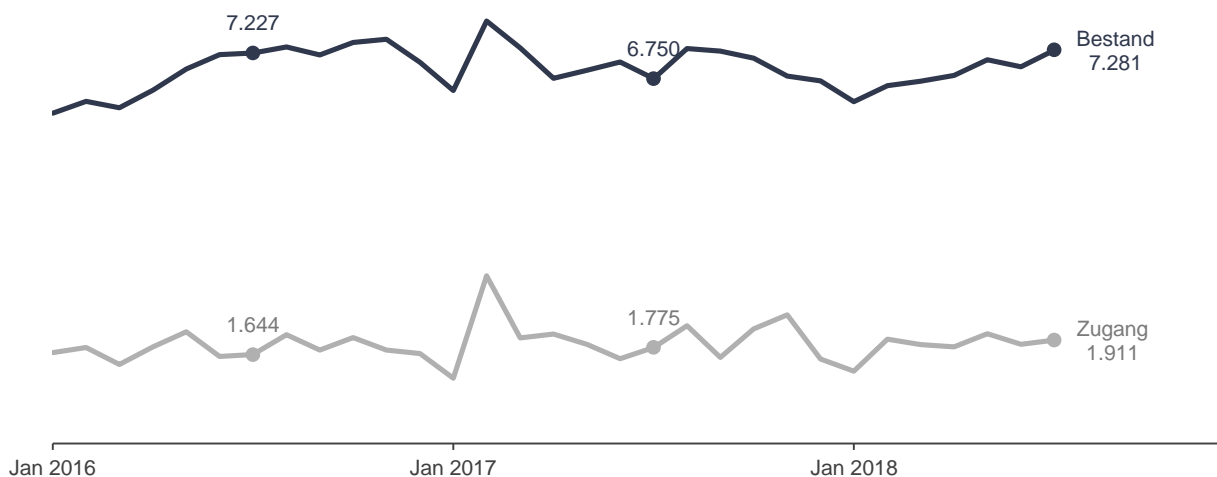
Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Dortmund

Juli 2018

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Dortmund waren im Juli 7.281 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Juni ist das ein Plus von 310 oder 4 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 531 Stellen mehr (+8 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juli 1.911 neue Arbeitsstellen, das waren 136 oder 8 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 12.668 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 807 oder 6%. Zudem wurden im Juli 1.572 Arbeitsstellen abgemeldet, 457 oder 23 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Juli gab es insgesamt 11.909 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.443 oder 11%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jul 2018	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	1.911	72	3,9	136	7,7	12.668	-807	-6,0
dar. sofort zu besetzen	1.411	91	6,9	188	15,4	8.926	-1.077	-10,8
sozialversicherungspflichtig	1.868	138	8,0	147	8,5	12.052	-900	-6,9
dar. sofort zu besetzen	1.377	94	7,3	191	16,1	8.561	-1.036	-10,8
Bestand	7.281	310	4,4	531	7,9	6.832	-189	-2,7
dar. sofort zu besetzen	6.809	218	3,3	470	7,4	6.435	-227	-3,4
sozialversicherungspflichtig	6.753	311	4,8	335	5,2	6.429	-251	-3,8
dar. sofort zu besetzen	6.354	224	3,7	334	5,5	6.060	-271	-4,3
Abgang	1.572	-397	-20,2	-457	-22,5	11.909	-1.443	-10,8
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	1.529	-384	-20,1	-425	-21,8	11.545	-1.217	-9,5

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

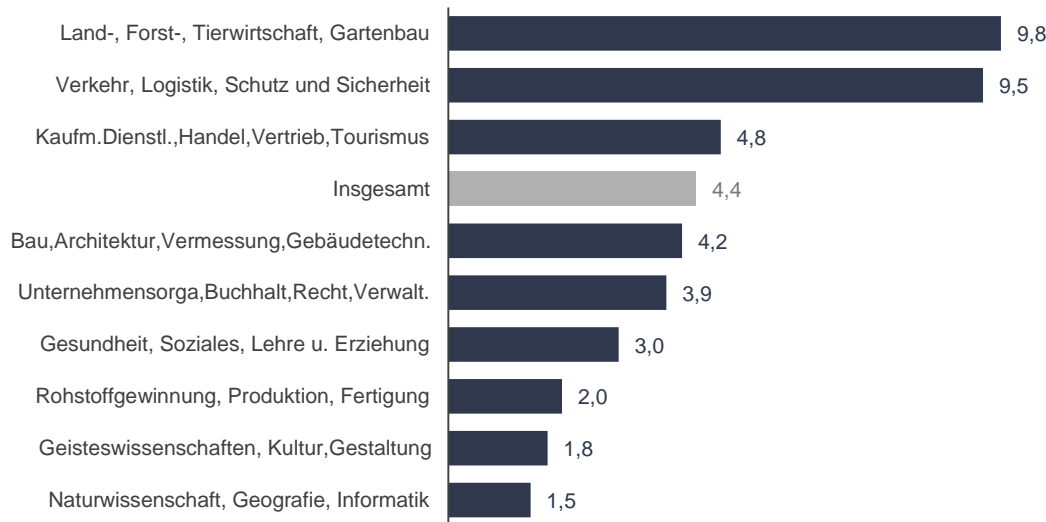
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Dortmund

Juli 2018

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im Juli 2018 stellt sich die Situation im Bezirk der Agentur für Arbeit Dortmund wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Jul 2018	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	32.097	100	415	1,3	-2.271	-6,6
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	669	2,1	5	0,8	-75	-10,1
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	4.078	12,7	-28	-0,7	-580	-12,5
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	2.125	6,6	-6	-0,3	-311	-12,8
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	414	1,3	2	0,5	-53	-11,3
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	12.499	38,9	59	0,5	-604	-4,6
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	5.082	15,8	147	3,0	-364	-6,7
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	2.480	7,7	11	0,4	-258	-9,4
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	3.114	9,7	52	1,7	-54	-1,7
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	670	2,1	26	4,0	-18	-2,6
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	964	3,0	146	17,8	45	4,9
Gemeldete Arbeitsstellen	7.281	100	310	4,4	531	7,9
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	68	0,9	2	3,0	9	15,3
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	2.013	27,6	189	10,4	481	31,4
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	511	7,0	-22	-4,1	-20	-3,8
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	283	3,9	-17	-5,7	-	-
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	1.313	18,0	20	1,5	-62	-4,5
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	1.048	14,4	74	7,6	187	21,7
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	639	8,8	-27	-4,1	-1	-0,2
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	1.027	14,1	114	12,5	63	6,5
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	379	5,2	-23	-5,7	-126	-25,0
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

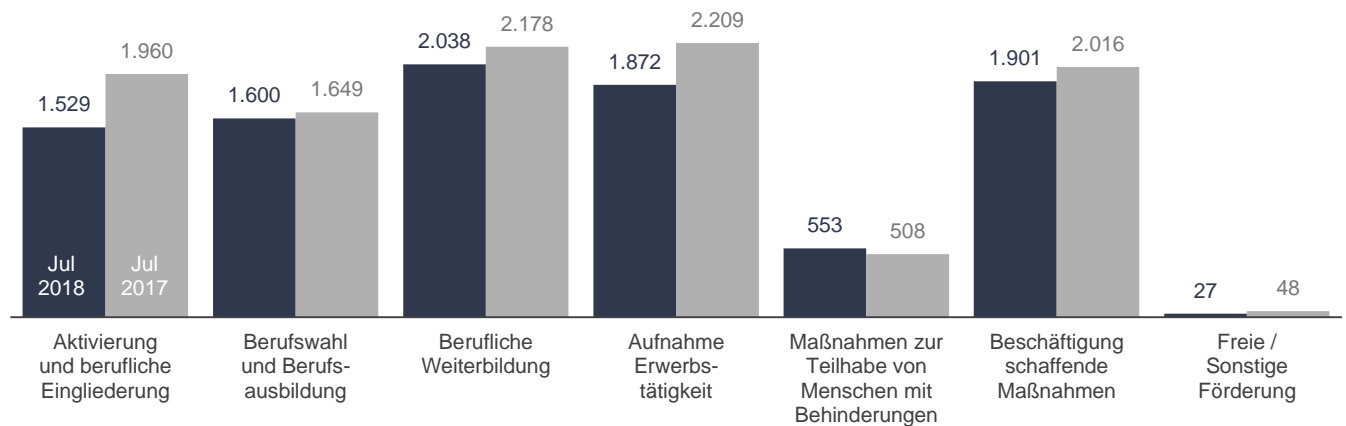
Agentur für Arbeit Dortmund

Juli 2018

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Jul 2018	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	2.269	177	8,5	-128	-5,3	14.885	-3.936	-20,9
Berufswahl und Berufsausbildung	39	-13	-25,0	-12	-23,5	606	-76	-11,1
Berufliche Weiterbildung	346	127	58,0	87	33,6	1.687	-277	-14,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	495	199	67,2	275	125,0	1.898	-535	-22,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	64	31	93,9	19	42,2	327	95	40,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	664	517	x	-306	-31,5	2.187	-649	-22,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	11	-2	-15,4	-5	-31,3	47	-68	-59,1
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.529	-181	-10,6	-431	-22,0	1.476	-759	-34,0
Berufswahl und Berufsausbildung	1.600	-179	-10,1	-49	-3,0	1.785	-91	-4,8
Berufliche Weiterbildung	2.038	-54	-2,6	-140	-6,4	2.033	-289	-12,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	1.872	270	16,9	-337	-15,3	1.408	-792	-36,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	553	-53	-8,7	45	8,9	594	11	1,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	1.901	-43	-2,2	-115	-5,7	1.939	-185	-8,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	27	8	42,1	-21	-43,8	13	-29	-68,6
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.498	212	16,5	68	4,8	8.981	-2.369	-20,9
Berufswahl und Berufsausbildung	218	102	87,9	-56	-20,4	890	-126	-12,4
Berufliche Weiterbildung	396	145	57,8	22	5,9	1.740	-406	-18,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	253	72	39,8	-95	-27,3	1.199	-1.170	-49,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	109	79	x	-8	-6,8	364	5	1,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	715	563	x	-416	-36,8	2.270	-698	-23,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	3	*	*	-7	-70,0	19	-33	-63,5

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund von unterschiedlicher Untererfassung mit Erfahrungswerten überwiegend hochgerechnet. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

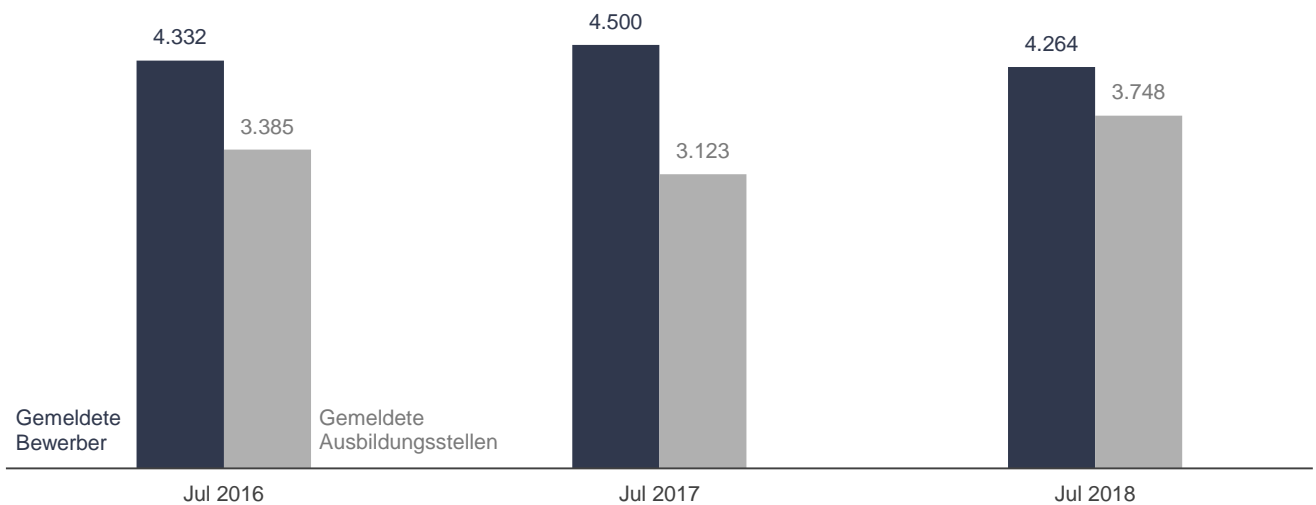
Ausbildungsstellenmarkt

Agentur für Arbeit Dortmund

Juli 2018

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober letzten Jahres meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Dortmund 4.264 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, das waren 5,2% weniger als im Vorjahreszeitraum. Zugleich gab es 3.748 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 20,0%. Ende Juli waren 1.107 Bewerber noch unversorgt und 1.411 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen (-26,9%), die Zahl der unbesetzten Berufsausbildungsstellen war größer (+32,5%).

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen²⁾



Merkmale des Ausbildungsstellenmarktes	2017/2018	Veränderung gegenüber Vorjahr		2016/2017	2015/2016
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	4.264	-236	-5,2	4.500	4.332
versorgte Bewerber	3.157	171	5,7	2.986	3.147
einmündende Bewerber	1.314	152	13,1	1.162	1.238
andere ehemalige Bewerber	1.261	-71	-5,3	1.332	1.337
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	582	90	18,3	492	572
unversorgte Bewerber	1.107	-407	-26,9	1.514	1.185
Gemeldete Berufsausbildungsstellen²⁾					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	3.748	625	20,0	3.123	3.385
betriebliche Ausbildungsstellen	3.713	602	19,4	3.111	3.368
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	35	23	191,7	12	17
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	1.411	346	32,5	1.065	1.057
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	0,88	x	x	0,69	0,78
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,27	x	x	0,70	0,89

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Ab Berichtsjahr 2015/16 einschließlich Stellen für bestimmte Abiturientenausbildungen; Vergleiche mit davorliegenden Zeiträumen eingeschränkt möglich.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Dortmund

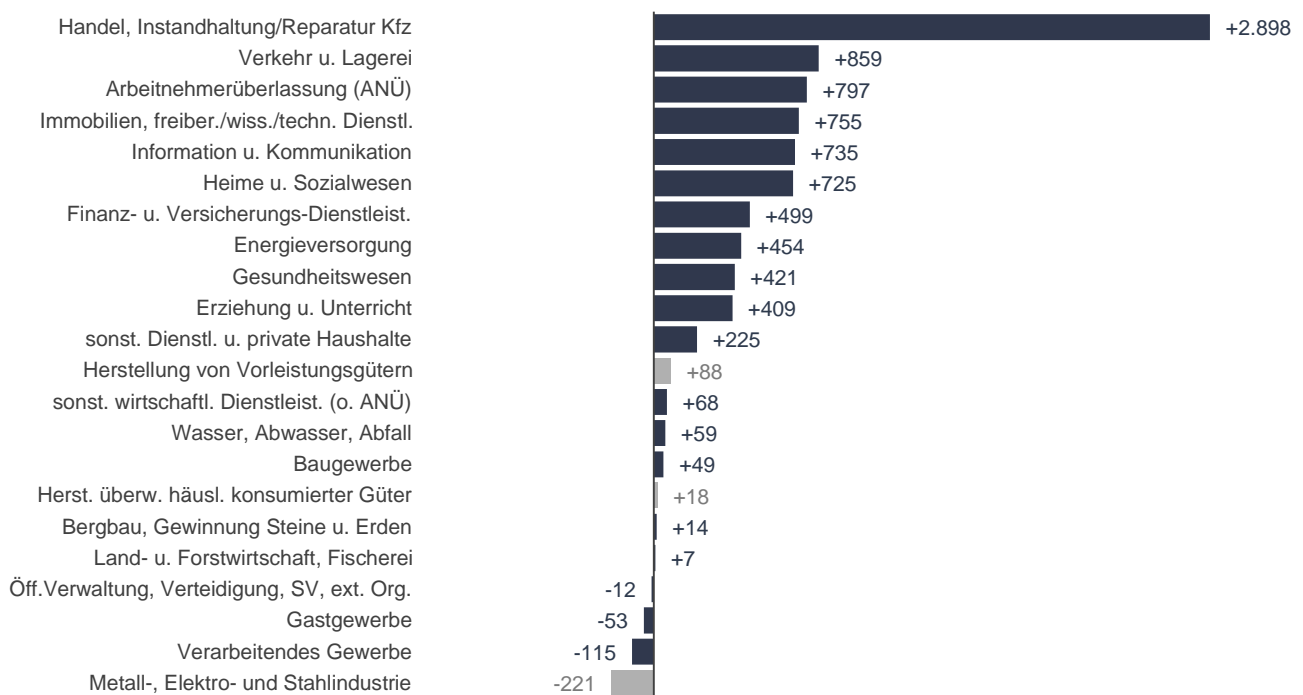
Dezember 2017 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2017, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Dortmund auf 240.012. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 8.794 oder 3,8%, nach +6.754 oder +2,9% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Handel sowie der Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (+2.898 oder +9,1%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Metall- und Elektroindustrie sowie Stahlindustrie, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (-221 oder -1,2%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen¹⁾

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2017



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Dez 2017 / Dez 2016	
	Dez 2017	Sep 2017	Jun 2017	Mrz 2017	Dez 2016	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	240.012	237.405	231.529	230.757	231.218	8.794	3,8
53,4% Männer	128.080	126.221	123.072	122.487	122.610	5.470	4,5
46,6% Frauen	111.932	111.184	108.457	108.270	108.608	3.324	3,1
10,7% 15 bis unter 25 Jahre	25.706	25.439	22.576	23.375	24.421	1.285	5,3
71,2% 25 bis unter 55 Jahre	170.906	169.284	167.239	166.395	166.163	4.743	2,9
17,5% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	41.897	41.247	40.321	39.613	39.266	2.631	6,7
71,8% Vollzeit	172.235	170.156	165.516	165.587	166.341	5.894	3,5
28,2% Teilzeit	67.777	67.249	66.013	65.170	64.877	2.900	4,5
88,7% Deutsche	212.849	211.520	206.502	206.202	207.061	5.788	2,8
11,3% Ausländer	27.016	25.732	24.880	24.400	23.991	3.025	12,6

¹⁾ Aufgrund rückwirkender Revisionen der Beschäftigungsstatistik können diese Daten von zuvor veröffentlichten Daten abweichen.

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Dortmund

Juli 2018

Der Bezirk der Agentur für Arbeit umfasst nur einen Geschäftsstellenbezirk; deshalb entfällt die Übersichtsdarstellung aller Geschäftsstellenbezirke.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Dortmund - Geschäftsstellenbezirk Dortmund

Juli 2018

Die Arbeitslosigkeit ist von Juni auf Juli um 415 auf 32.097 Personen gestiegen. Das waren 2.271 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 10,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 11,1%. Dabei meldeten sich 7.298 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 174 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 6.894 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-214). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 47.160 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 3.552 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 46.699 Abmeldungen von Arbeitslosen (-3.413).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juli um 310 Stellen auf 7.281 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 531 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Juli 1.911 neue Arbeitsstellen, 136 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 12.668 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 807.

Merkmale	Jul 2018	Jun 2018	Mai 2018	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2017		Jun 2017	Mai 2017
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	57.693	57.322	57.549	371	0,6	-3.297	-5,4	-6,4	-5,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	32.097	31.682	32.081	415	1,3	-2.271	-6,6	-6,9	-6,3
55,7% Männer	17.893	17.827	18.058	66	0,4	-1.375	-7,1	-6,8	-6,2
44,3% Frauen	14.204	13.855	14.023	349	2,5	-896	-5,9	-7,0	-6,3
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	2.907	2.610	2.614	297	11,4	-376	-11,5	-13,3	-11,9
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	571	497	492	74	14,9	-15	-2,6	-13,3	-14,9
29,2% 50 Jahre und älter	9.359	9.429	9.514	-70	-0,7	-477	-4,8	-4,9	-4,1
16,7% dar. 55 Jahre und älter	5.364	5.438	5.443	-74	-1,4	-196	-3,5	-3,2	-3,0
40,0% Langzeitarbeitslose	12.838	12.897	12.986	-59	-0,5	-1.304	-9,2	-9,3	-9,7
8,4% Schwerbehinderte Menschen	2.705	2.678	2.697	27	1,0	2	0,1	-1,0	-0,1
35,7% Ausländer	11.454	11.308	11.515	146	1,3	-541	-4,5	-5,5	-3,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.298	5.660	6.731	1.638	28,9	-174	-2,3	-10,8	-1,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.867	1.588	1.722	279	17,6	-187	-9,1	-1,9	-0,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	2.621	1.798	1.998	823	45,8	67	2,6	-6,6	1,5
15 bis unter 25 Jahre	1.339	861	1.038	478	55,5	-60	-4,3	-20,2	2,4
55 Jahre und älter	719	625	710	94	15,0	-4	-0,6	-7,8	-7,7
seit Jahresbeginn	47.160	39.862	34.202	x	x	-3.552	-7,0	-7,8	-7,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.894	6.071	7.306	823	13,6	-214	-3,0	-7,2	-1,8
dar. in Erwerbstätigkeit	1.778	1.520	1.791	258	17,0	78	4,6	-2,8	-6,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.856	1.706	2.223	150	8,8	-53	-2,8	-9,9	4,5
15 bis unter 25 Jahre	1.001	824	1.123	177	21,5	-86	-7,9	-17,9	1,9
55 Jahre und älter	869	698	884	171	24,5	29	3,5	-6,2	2,6
seit Jahresbeginn	46.699	39.805	33.734	x	x	-3.413	-6,8	-7,4	-7,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	10,2	10,1	10,2	x	x	x	11,1	11,0	11,1
Männer	10,5	10,5	10,6	x	x	x	11,5	11,4	11,5
Frauen	9,9	9,6	9,8	x	x	x	10,6	10,5	10,5
15 bis unter 25 Jahre	9,1	8,1	8,2	x	x	x	10,3	9,5	9,3
15 bis unter 20 Jahre	9,1	7,9	7,8	x	x	x	9,2	9,0	9,1
50 bis unter 65 Jahre	9,6	9,7	9,8	x	x	x	10,4	10,5	10,5
55 bis unter 65 Jahre	9,7	9,8	9,8	x	x	x	10,4	10,5	10,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	11,2	11,1	11,2	x	x	x	12,2	12,1	12,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	1.911	1.839	2.032	72	3,9	136	7,7	17,1	10,6
Zugang seit Jahresbeginn	12.668	10.757	8.918	x	x	-807	-6,0	-8,1	-12,0
Bestand	7.281	6.971	7.103	310	4,4	531	7,9	-1,3	2,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Dortmund - Geschäftsstellenbezirk Dortmund

Juli 2018

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Juni auf Juli um 278 auf 7.228 Personen gestiegen. Das waren 637 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 2,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,5%.

Dabei meldeten sich 2.355 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 207 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.880 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-80). Seit Beginn des Jahres gab es 14.812 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 591 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 13.105 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-253).

Merkmale	Jul 2018	Jun 2018	Mai 2018	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2017		Jun 2017	Mai 2017
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	12.765	12.607	12.488	158	1,3	-942	-6,9	-7,8	-8,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.228	6.950	6.922	278	4,0	-637	-8,1	-6,6	-6,7
58,5% Männer	4.231	4.149	4.168	82	2,0	-547	-11,4	-8,0	-7,2
41,5% Frauen	2.997	2.801	2.754	196	7,0	-90	-2,9	-4,4	-6,0
12,8% 15 bis unter 25 Jahre	924	720	729	204	28,3	-145	-13,6	-10,8	-8,9
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	106	69	68	37	53,6	10	10,4	-17,9	-18,1
35,8% 50 Jahre und älter	2.591	2.613	2.596	-22	-0,8	-247	-8,7	-7,4	-7,9
25,6% dar. 55 Jahre und älter	1.850	1.891	1.893	-41	-2,2	-190	-9,3	-7,8	-6,9
14,3% Langzeitarbeitslose	1.033	1.048	1.043	-15	-1,4	-74	-6,7	-6,3	-8,3
9,8% Schwerbehinderte Menschen	706	720	707	-14	-1,9	-86	-10,9	-6,7	-7,0
24,7% Ausländer	1.788	1.770	1.760	18	1,0	-40	-2,2	1,1	1,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.355	1.745	1.953	610	35,0	-207	-8,1	-2,1	-3,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.138	946	1.014	192	20,3	-70	-5,8	2,5	-1,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	753	420	430	333	79,3	-118	-13,5	-7,3	-6,1
15 bis unter 25 Jahre	534	266	302	268	100,8	-111	-17,2	-4,7	2,4
55 Jahre und älter	265	239	264	26	10,9	-9	-3,3	-5,9	-18,5
seit Jahresbeginn	14.812	12.457	10.712	x	x	-591	-3,8	-3,0	-3,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.880	1.579	2.089	301	19,1	-80	-4,1	-0,9	2,6
dar. in Erwerbstätigkeit	735	674	848	61	9,1	-67	-8,4	6,1	-6,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	441	339	545	102	30,1	-27	-5,8	-12,6	9,4
15 bis unter 25 Jahre	295	224	303	71	31,7	-58	-16,4	-4,3	3,1
55 Jahre und älter	274	233	334	41	17,6	7	2,6	1,3	20,1
seit Jahresbeginn	13.105	11.225	9.646	x	x	-253	-1,9	-1,5	-1,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,2	2,2	x	x	x	2,5	2,4	2,4
Männer	2,5	2,4	2,5	x	x	x	2,9	2,7	2,7
Frauen	2,1	1,9	1,9	x	x	x	2,2	2,1	2,1
15 bis unter 25 Jahre	2,9	2,2	2,3	x	x	x	3,4	2,5	2,5
15 bis unter 20 Jahre	1,7	1,1	1,1	x	x	x	1,5	1,3	1,3
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,7	2,7	x	x	x	3,0	3,0	3,0
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,4	3,4	x	x	x	3,8	3,8	3,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,4	2,4	x	x	x	2,8	2,6	2,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Dortmund - Geschäftsstellenbezirk Dortmund

Juli 2018

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Juni auf Juli um 137 auf 24.869 Personen gestiegen. Das waren 1.634 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 7,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 8,6%.

Dabei meldeten sich 4.943 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 33 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 5.014 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 134 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 32.348 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 2.961 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 33.594 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-3.160).

Merkmale	Jul 2018	Jun 2018	Mai 2018	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2017		Jun 2017	Mai 2017
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	44.928	44.715	45.061	213	0,5	-2.355	-5,0	-5,9	-5,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	24.869	24.732	25.159	137	0,6	-1.634	-6,2	-6,9	-6,1
54,9% Männer	13.662	13.678	13.890	-16	-0,1	-828	-5,7	-6,4	-5,9
45,1% Frauen	11.207	11.054	11.269	153	1,4	-806	-6,7	-7,6	-6,3
8,0% 15 bis unter 25 Jahre	1.983	1.890	1.885	93	4,9	-231	-10,4	-14,2	-13,1
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	465	428	424	37	8,6	-25	-5,1	-12,5	-14,3
27,2% 50 Jahre und älter	6.768	6.816	6.918	-48	-0,7	-230	-3,3	-3,9	-2,6
14,1% dar. 55 Jahre und älter	3.514	3.547	3.550	-33	-0,9	-6	-0,2	-0,6	-0,7
47,5% Langzeitarbeitslose	11.805	11.849	11.943	-44	-0,4	-1.230	-9,4	-9,6	-9,8
8,0% Schwerbehinderte Menschen	1.999	1.958	1.990	41	2,1	88	4,6	1,3	2,5
38,9% Ausländer	9.666	9.538	9.755	128	1,3	-501	-4,9	-6,6	-4,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.943	3.915	4.778	1.028	26,3	33	0,7	-14,1	-0,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	729	642	708	87	13,6	-117	-13,8	-7,8	1,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.868	1.378	1.568	490	35,6	185	11,0	-6,4	3,8
15 bis unter 25 Jahre	805	595	736	210	35,3	51	6,8	-25,6	2,4
55 Jahre und älter	454	386	446	68	17,6	5	1,1	-9,0	0,2
seit Jahresbeginn	32.348	27.405	23.490	x	x	-2.961	-8,4	-9,8	-9,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.014	4.492	5.217	522	11,6	-134	-2,6	-9,3	-3,4
dar. in Erwerbstätigkeit	1.043	846	943	197	23,3	145	16,1	-8,9	-5,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.415	1.367	1.678	48	3,5	-26	-1,8	-9,2	2,9
15 bis unter 25 Jahre	706	600	820	106	17,7	-28	-3,8	-22,1	1,5
55 Jahre und älter	595	465	550	130	28,0	22	3,8	-9,5	-5,8
seit Jahresbeginn	33.594	28.580	24.088	x	x	-3.160	-8,6	-9,6	-9,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,9	7,9	8,0	x	x	x	8,6	8,6	8,7
Männer	8,1	8,1	8,2	x	x	x	8,7	8,7	8,8
Frauen	7,8	7,7	7,8	x	x	x	8,5	8,4	8,5
15 bis unter 25 Jahre	6,2	5,9	5,9	x	x	x	7,0	6,9	6,8
15 bis unter 20 Jahre	7,4	6,8	6,7	x	x	x	7,7	7,7	7,8
50 bis unter 65 Jahre	7,0	7,0	7,2	x	x	x	7,5	7,5	7,6
55 bis unter 65 Jahre	6,4	6,4	6,4	x	x	x	6,6	6,7	6,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,7	8,6	8,8	x	x	x	9,4	9,4	9,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

[Arbeitsmarkt im Überblick](#)
[Arbeitslose, Unterbeschäftigung und Arbeitsstellen](#)
[Ausbildungsstellenmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Förderungen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)
[Migration](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Frauen und Männer](#)
[Statistik nach Berufen](#)
[Statistik nach Wirtschaftszweigen](#)
[Zeitreihen](#)
[Daten zu den Eingliederungsbilanzen](#)
[Amtliche Nachrichten der BA](#)
[Kreisdaten](#)

Die [Methodischen Hinweise der Statistik](#) bieten ergänzende Informationen.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.